Aus der Arbeit der Orchestervereine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **5 (1938)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus der Arbeit der Orchestervereine

Die Programme sind diesmal in solcher Zahl und Vielseitigkeit eingegangen, dass es bei unseren leider beschränkten Raumverhältnissen ganz unmöglich ist auch nur die interessantesten zu erwähnen und wir dürfen uns darüber freuen, dass nicht nur die quantitative, sondern auch die qualitative Leistungsfähigkeit unserer Sektionen bemerkenswerte Fortschritte macht. Dass einzelne Programme auch eine patriotische Note aufweisen, ist ebenfalls zu begrüssen und die vaterländische Seite unserer Tätigkeit könnte bestimmt noch mehr betont werden, wenn unsere einheimischen Komponisten dieser Tätigkeit grösseres Interesse und Verständnis entgegen bringen würden. Die aus den Programmen ersichtliche, ziemlich intensive Mitwirkung an den Anlässen anderer Vereinigungen wird auch unseren Bestrebungen neue Freunde gewinnen und darf, wie übrigens jede andere Betätigung im Dienste der Gemeinnützigkeit, empfohlen werden. Bei verschiedenen Sektionen ist auch die Aufmachung der Programme vorbildlich; in dieser Hinsicht dürfte mancher Verein auf die Dankbarkeit des Publikums rechnen, wenn die programmatischen Angaben nicht allzu knapp gehalten würden.

Orchesterverein Balsthal. Leitung: W. Bloch, Solothurn. Konzert 13. November. Solist: Fritz Hirt, Violine, Basel. 1. Konzertmeister der Allgemeinen Musikgesellschaft Basel. Am Flügel: Jehanna Rauch-Godot-Balsthal. Programm: Gluck: Ouvertüre zu Alceste. Bruch: Concert für Violine und Orchester. Beethoven: Jenaer-Symphonie. Saint-Saëns: Havannaise für Violine und Klavier. Bizet: l'Arlésienne Suite II, Pastorale, Intermezzo, Menuett, Farandole (zum 100. Geburtstag des Meisters 25. Oktober 1838).

Orchester der Eisenbahner Bern. Dir.: Christoph Lertz, Kapellmeister. Konzert, 19. November, veranstaltet durch: Polizei-Männerchor, Bern; Männerchor «Sängerbund Matte» und Männerchor Schosshalden-Beundenfeld. Dir.: Fred Müller, Musikdirektor, u Orchester der Eisenbahner Bern. Solistin: Maria Brönnimann. Programm: 1. Orchester: Ouvertüre in D-Dur, G. F. Händel. 2—4 Männerchöre. 5. Gesamtchor, Sopransolo und Orchester: Kantate «Die Seele des Weltalls», W. A. Mozart. 6. Sopransoli. 7. Gesamtchor. 8. Gesamtchor, Sopransolo und Orchester: «Festliche Welt» (Erstaufführung), Walter Aeschbacher.

Orchester der Eisenbahner Bern. Konzert 27. November, des Gemischten Chors «Schönau», Leitung: Fritz Zbinden; des Männerchors und des Orchesters der Eisenbahner Bern, Leitung Männerchor: Ernst Schweingruber; Orchester: Christoph Lertz, Kapellmeister. Programm: 1. Orchester: Ouvertüre zu Coriolan, op. 62, Beethoven. 2—4 Chöre. 5. Orchester: «Die Moldau», Teil II der sinfonischen Dichtung «Mein Vaterland», Smetana. 6—7 Chöre. 8. Gemischter Chor (Chor «Schönau» und Männerchor) und Orchester: Der Sturm, Haydn.

Stadtorchester Chur. Direktion H. Beutel. Konzert, 13. November. Nachmittags-Programm: Kriegsmarsch aus «Athalia», Mendelssohn. Ouvertüre zur komischen Oper «Leichte Kavallerie», Suppé. Spanische Tänze Nr. 2 und 5, Moskowski. Volksliedchen und Märchen, Komzâk. Pudding (Potpourri), Morena. Wiener Bonbons (Walzer), Johann Strauss. Aschenbrödels Brautzug (Charakterstück), Dicker. Reminiszenzen aus «Der Vogelhändler», Zeller. In Treue fest! (Marsch), Teike. — Abendprogramm: Lustspiel-Ouvertüre, Kéler-Béla. Donausagen (Walzer), Fuçik. Fantasie aus Bizets Oper «Carmen», Schreiner. Nachtigall und Drossel (Konzert-Polka für zwei Piccolo-Flöten), Kling. Wiener Operetten-Revue (Grosses Potpourri), Robrecht. Durch Nacht zum Licht (Marsch), Laukien.

Orchesterverein Einsiedeln. 1 Krönungsmarsch aus der Oper: «Der Prophet» von Meyerbeer. 2. Schlussfinale aus der Oper: «Der Barbier von Sevilla» von Rossini. 3. Das Cigarettenmädel, Intermezzo, von L. Siede. 4. Apfelblüte, Intermezzo, von L. Siede. 5. Vorspiel zum 5. Akt aus Maria Stuart, von Schäfer. Dieses Programm wurde an je 5 Theateraufführungen des Männerchors aufgeführt. «Das Allerseelenkind» von Paul Appenzeller.

Orchester und Volkschor Freidorf. Dir.: A. Goepfert, Basel. Familien-Abend, 12. November. Solisten: Ullmann, Xylophon u. Frl. Lienhardt, Klavier. Programm: Hoch Heidecksburg, Rudolf Herzer. 2—4 Gesangsvorträge. 5. Xylophonvortrag, Ullmann, am Klavier Frl. Lienhardt. 6—8 Gesangsvorträge. 9. Slavischer Tanz Nr. 1 (Orchester) Antonin Dvorâk (Arr. Bohuslav Leopold). 10. Chor. 11. Dur's Telephon, Lustspiel, A. Huggenberger. 12. Ouvertüre zur komischen Oper «Leichte Cavallerie», Suppé.

Orchesterverein Gerliswil, Dir.: Walter Müller, und **Pfarrcäcilienverein Gerliswil,** Dir.: Franz Steger-Walker. Konzert. 20. November. Das Lied von der Glocke. Text: Friedrich Schiller; Musik: A. Romberg, für

Chor, Soli und Orchester. Solisten: Frau M. Sigrist, Frau J. Burger, Frau E. Müller-Heini, Herr Walter Grüniger, Herr Hans Stocker, Herr Karl Loup. — Familienfeier. 20. November. Orchester: Soldatenleben, Marsch, M. Schmeling. Chor. Orcheser: a) Papa-Mama, Polka, Bayer; b) Die Post im Walde, H. Schäffer. Chor. Orchester: Diamanten-Reigen, Waldteufel. Uf d'r Hochsigreis, Schwank v. C. Adolf Angst-Burkhardt.

Orchesterverein Konolfingen. Leitung: Dr. H. Glaus, Grosshöchstetten. Programm vom 19. November: 1. Heil Europa, Marsch von Blon. 2. Fideles Wien, Walzer, Komzâk. 3. Triosonate, Haydn. 4. Menuette aus der Symphonie in Es, Mozart. 5. Ouvertüre zu Titus, Mozart. 6. Konzertpolka für 2 Trompeten, H. Kling. 7. Geschichten aus dem Wienerwald, J. Strauss. 8. Zigeunerlager, M. Oscheit. 9. Flieger Marsch, H. Dostal.

Orchesterverein Kreuzlingen. 27. Nov. Jubiläums-Konzert anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Männerchor Harmonie. Ausführende: Der Männerchor Harmonie Kreuzlingen, der verstärkte Orchesterverein Kreuzlingen und Margrit Felber, Sopran, Laufen. Leitung: Hermann Beck, Musikdirektor. Programm: 1. Ouvertüre zu «Titus» K. V. 621, W. A. Mozart. 2. Dir, Seele des Weltalls, Kantate, für Chor, Solo-Sopran u. Orchester, K. V. 429, W. A. Mozart. 3. Exsultate, jubilate, Motette für Solo-Sopran und Orchester, K. V. 165, W. A. Mozart. 4. Gott meine Zuversicht, Psalm 23, für Chor und Orchester, op. 132, Franz Schubert. 5. Psalm der Berge, Otto Kreis; Waldlied, Chor a cappella, Paul Müller. 6. Praeludium und Pastorale, aus der Suite in A für Orchester, Hermann Beck. 7. An das Vaterland, der «Harmonie» gewidmet, Hermann Beck; Prière du Rutli, Chor a cappella, Gustave Doret; Landeshymne, für Chor und Orchester, Hermann Suter.

Orchesterverein Kriens. Direktion: R. Waldisberg. Kirchenchor Kriens. Direktion: X. Wicki. Familien-Abend. 20. November. Programm: 1. Solinger Schützenmarsch, F. Blon. 2. Chor. 3. Gavotte und Menuett aus der VI. Sonate (Violinsolo Armin Meier), J. S. Bach. 4. Begrüssung. 5. Ballett égyptien, I. Suite, Sätze: Allegro, Allegretto, Andante, Final, Luigini. 6. Chor. 7. Ouvertüre zur komischen Oper «Leichte Kavallerie», Suppé. 8. Chor. 9. Englisches Madrigal aus «Mikado», A. Sullivan. 10. Einzug der Olympischen Meisterringer, Fuçik. 11. Hopla — alles inbegriffen, ein fröhliches Stück in 2 Akten von Kaspar Freuler und H. Jenny-Fehr.

Kaufm. Vereins-Orchester, Luzern. Pfarrei-Abend der Pfarrei St. Karl. 6. Nov. Programm: 1. Titus-Ouvertüre, W. A. Mozart. 2. Ansprache. 3. «Farbenliturgie». 4. «Durch Harmonie», Chor aus der Cäcilien-Ode, Orchester und Kirchenchor St. Karl, Händel. 5 und 6 Ansprachen. 7. «Wie hebt und senkt Musik der Seele Flug», Arie aus der Cäcilien-Ode, Sopran und Orchester, Sopran-Solo: Frl. Martha Gamma, Luzern, Händel. 8. Ansprache. 9. Schlusschor aus der Cäcilien-Ode, Solo, Chor und Orchester, Händel.

Hausorchester der SUVA Luzern. Leitung: Jost Baumgartner. 19.Nov. Programm: 1. a) Eishockey-Marsch, R. Tusa. b) Dornröschens Brautfahrt, Charakterstück, M. Rhode. 2. Chor. 3. Begrüssung. 4. a) Kornblumen, Inermezzo, H. Steinbeck; b) Polnisches Lied, C. Burow. 5. Chor. 6. Faschingkinder, Walzer, C. M. Ziehrer. 7. Chor. 8. Ouvertüre zu einem Lustspiel, C. Conradi. 9. Moderne Gymnastik. 10. Sambre-et-Meuse, Marsch, P. Rauski. 11. Nüsslisalat, Schwank, H. Baumann-Herre.

Haus-Orchester der SUVA Luzern. Leitung: Jost Baumgartner. Konzert und Familienabend. 26. November. Programm: 1. Für's Vaterland, Marsch, A. Ney. 2. Dorfkinder, Walzer aus der Operette «Die Zigeunerprimas», E. Kalman. 3. a) Polnisches Lied, C. Burow; b) Puppen-Menuett, F. von Blon. 4. Ständchen, J. Heykens. 5. Joseph, Ouverüre zur Oper, E. H. Méhul. 6. Die Geisha, Potpourri aus der Operette, S. Jones. Zwei Kurz-Theater von J. Stebler, a) Intermezzo; b) Bim Musikalienhändler. E bunti Stund, Radiosendung aus dem Studio «Seldwyla».

Hausorchester Lützelflüh-Hasle-Rüegsau. Leitung: Ernst Roos. Orchester-Konzert. 19. und 20. November 1938. I. Kirche Lützelflüh; II. Kirche Hasle. Programm: 1. Vorspiel zu «Hänsel und Gretel», E. Humperdink. 2. Fantasie (Solovioline: Ernst Roos), Ch. de Bériot. 3. Nachklänge von Ossian, N. W. Gade. 4. Symphonie No. 2 in D-Dur, L. van Beethoven.

Hausorchester Lützelflüh-Hasle-Rüegsau. Leitung: E. Roos. Unterhaltungskonzert. Lützelflüh 3. September. Mitwirkende: Instrumentalsolisten, Vereinsmitglieder, Humoristische Einlagen: Fritz Marti, Bern. Programm: 1. a) Motormarsch, George Rosey; b) Zigeunerbaron (Ouvertüre), Joh. Strauss; c) Czardas mit Solovioline (E. Roos) V. Monti. 2. Humoristische Einlage. 3. a) Honeymoon, Marsch, George Rosey; b) Der alte Brummbär (Polka comique) mit Fagott-Solo (H. Prato), J. Fuçik; c) Noch sind die Tage der Rosen, Solo-Trompete (H. Marti) mit Orchester, W. Baumgartner; d) Goldregen, Walzer, E. Waldteufel. 4. Humoristische Einlage. 5. a) Das Dreimäderlhaus, Potpourri, Schubert-Berté; b) Abschied der Gladiatoren, Marsch, H. L. Blankenburg.

Orchesterverein Malters. Konzert. 13. November und 20. November. Frauenchor, Männerchor, Gemischter Chor, Orchesterverein Malters. Chordirektion: A. Hammer, jun. Orchesterleitung: E. Christinat. Pro-

gramm: 1. Unter dem Siegesbanner, Marsch von Blon. 2. Am Lagerfeuer, Charakterstück von L. Siede. 3—8 Chöre. 9. Fideles Wien, Walzer von K. Komzâk. 10. Ungarische Lustspiel-Ouvertüre, von Kéler-Béla. 11—13. Chöre. 14. D'Lisette Hüenerwadel, Dialektschwank von Arthur Brenner.

Orchesterverein Rheinfelden. Leitung: Musikdirektor F. Mau. Konzert. 20. Nov. Solistin: Elfriede Petersen, Rheinfelden, Klavier. Programm: Mozart: Haffner-Serenade, D-Dur, K. V. 250. Mozart (1756—1791): Konzert für Klavier mit Orchester, A-Dur (K. V. 488). Chopin: Fantasie für Klavier, f-moll. Mendelssohn-Bartholdy: Ouvertüre zum Liederspiel «Heimkehr aus der Fremde.

Orchesterverein Reussbühl. 30. Jubiläumsfeier der Amicitia. 13. November. Programm: 1. a) Geburtstags-Marsch, Kühne; b) Donau-Wellen, Walzer, J. Ivanovici. 2. Männerchor. 3. Jodelgruppe. 4. Begrüssung. 5. Ansprache. 6. a) Ein Schweizerisches Tanz- und Ländler-Potpourri, R. Naef; b) Castaldo, Marsch, R. Novacek. 7. Solovortrag. 8. Drei verliebte Nulpen, Terzett. 9. Jodelgruppe. 10. Profässer Sabrini, Es unheimlichs Soldatestückli, v. Arthur Brenner.

Rheintal. Orchesterverein. Leitung: A. Hasler. II. Abonnements-Konzert. 27. Nov. Solist: Fritz Straub, Zürich, Waldhorn. Programm: 1. Ouvertüre zur Oper «Titus», W. A. Mozart. 2. Konzert in Es-Dur, für Waldhorn und Orchester, W. A. Mozart. 3. Zwei Stücke für Waldhorn und Orchester, a) Lied b) Humoreske, L. Sinigaglia. 4. Zwei Sätze aus der «Sinfonietta», a) Gebet; b) Sommerabend, J. Lauber.

Orchesterverein Rorschach. Dir.: A. Bartsch. Männerchor «Helvetia». Dir.: Hs. Loesch. Lore Fischer, Stuttgart, Alt. Prof. P. Schmalz, Orgel. Advents-Konzert. 1. Dez. Programm: Paul Schmalz: Choral und Variationen, Orgelsolo. Brahms: Rhapsodie für eine Altstimme, Männerchor und Orchester. Fr. Manfredini: Weihnachskonzert für zwei Violinen (Frl. Ruth Wiesner, Herr Walter Rühle) Streichorchester und Orgel. Gesänge für Alt und Orgel. Hans Loesch: Der Krippenweg (Uraufführung), volkstümliche Kantate nach dem Buche von Ruth Schaumann, für Solostimmen: Alt, Tenor (Ernst Hinna), Bariton (Ernst Debis), Männerchor, Orchester und Orgel.

Orchesterverein Rorschach.
27. November 1938. — Seminarkonzert. Programm: Max Reger: Variationen über ein Thema von Mozart für 2 Klaviere. Max Reger: Choralvorspiele für Orgel. A. Corelli: Concerto grosso No. 1 in D-dur, für Streicher. J. P. Sweelinck: Motette für Gem. Chor. D. Buxtehude: «Das neugeborene Kindelein», Kantate für Chor, Streicher und Generalbass. Heinr. Schütz: Zwei Motetten für Gem. Chor. J. S. Bach: Kantate No. 64: «Sehet, welch eine Liebe», für Soli, Chor und Orchester.

Orchesterverein Ruswil und Cäcilienverein. Konzert. 13. und 20. November. Programm: 1. Zürich, Marsch, H. Heusser. 2. Der Wildschütz, Ouvertüre, A. Lortzing. 3. Czardas Nr. 8, Orchester, G. Michiels. 4—6 Chöre. 7. Wiener Bürger, Walzer, C. M. Ziehrer. 8. Folies Bergères, Marsch, P. Lincke. 9—11 Chöre. 12. An der schönen blauen Donau, Walzer für Chor und Orchester, Joh. Strauss. 13. Unter der Dorflinde, Schweizer Volksliederspiel, von Alex. Furrer.

Orchester-Verein Schönenwerd. Familienabend, 5. November. Programm: 1. Krönungsmarsch, aus der Oper «Die Folkunger» E. Kretschmer. 2. Tempelweihe, Fest-Ouvertüre, Kéler-Béla. 3. Intermezzo sinfonico, Vorspiel und Siciliana aus «Cavalleria Rusticana», P. Mascagni. 4. Donausagen, Konzert-Walzer, Jul. Fuçik. 5. King Cotton, Marsch, J. P. Sousa.

Orchesterverein St. Gallen. Konzert- und Familienabend. 6. Nov. Leitung: Jean Bruggmann. Solist: Othmar Schildknecht, Klavier. Programm: A. Corelli: Sonate in D-moll für zwei Violinen und Streichorchester. Solo-Violinen: Agnes Widmer und L. Baur. 2. P. Nardini: Streichquartett in A dur, gespielt von: Fr. Hollenstein, Ilse Tiepner, Grete Sommer, August Truniger. 3. W. A. Mozart: Konzert für Klavier und Orchester in A-dur, Werk 488. 4. Jos. Haydn: Symphonie in G-dur (Militärsymphonie).

Orchesterverein Stäfa. 4. Dezember. Sinfonie-Konzert. Solistin: Hildegard Ernst, Klavier. Leitung: Otto Romberg, Zürich. Programm: 1. Jos. Haydn: Sinfonie No. 94, G-dur (Paukenschlag). 2. Mozart: Konzert für Klavier und Orchester in A-dur (K. V. 488). 3. Beethoven: Sonate für Klavier in As-dur, Op. 110. 4. Beethoven: Egmont-Ouvertüre.

Orchester der B. M. K. Tann-Rüti (Zch.) Mitwirkung am Erntedankfest Tann, 16. Oktober. 1. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, Haydn. 2. Seemanns Los, H. W. Petrie. — Mitwirkung am Erntedankfest in Robenhausen, 23. Oktober. 1. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, Haydn. 2. Seemanns Los, H. W. Petrie. 3. Beim Holderstrauch.

Orchester-Gesellschaft Winterthur. Mitglieder-Konzert. 19. November. Programm: (Beethoven-Abend) 1. Ouvertüre zu «Egmont». 2. Romanze f-dur für Violine Orchester (Solist: F. Heisek). Quintett es-dur, Klavier: Dir. O. Uhlmann, Oboe: W. Jaep, Klarinette: E. Huber, Horn: K. Zweidler, Fagott: M. Meier. 4. Symphonie Nr. 1, c-dur.